

VEREINS KURIER

BERICHTE AUS DEM VEREINSLEBEN

AUGUST 2004



Kirchen
1883 e.V.

Bekenntnis: „ICH BIN EIN EGOIST!“

Ich oute mich nicht, weil es in ist, nein. Ich weiß es einfach erst, seit ich kürzlich über Hirnforschung gelesen habe. Lesen Sie den Versuch, mit meinen eigenen Worten allgemeinverständlich darüber zu berichten.

Hirnforscher stellten fest:

Menschen, die ehrenamtlich arbeiten, schütten mehr Glückshormone aus als Menschen, die sich nicht engagieren. Man nennt diesen Effekt „Helper's High“ – **das Hochgefühl des Helfers**. Forscher haben ebenfalls herausgefunden: Menschen fühlen sich wohl, wenn sie einer Aufgabe nachgehen können. Die Übernahme von Verantwortung und daraus resultierende Aktivitäten wirken sich im Gehirn besonders positiv aus. Das führt zu Wohlbefinden. Unser Körper wird über das Gehirn für Aktivitäten belohnt, damit wir solchen lebenswichtigen Dingen nachgehen, weil dies auch für die Erhaltung der Art absolut notwendig ist.

Die modernen „Freizeitorganisierer“ wollen in uns Illusionen erwecken, dass durch Freizeit-Konsum Wohlbefinden erzeugt wird. Doch Hirnforscher beweisen, dass z.B. Club-Urlaub mit Ganztagsprogramm oder Freizeitparks **nicht die Schaltzentren im Gehirn bedienen, die wahre, langanhaltende Wohlfühlmechanismen auslösen**. Sie lösen ähnliche Zustände aus, wie sie Glückshormone auslösen; diese wirken aber nur kurzfristig und bestehen überwiegend aus Botenstoffen wie Adrenalin.

Viele Dinge können Glück bereiten, gelungene Reparaturen im Haus, ein selbst gebackener Kuchen oder Menschen in Not helfen. Biochemisch betrachtet machen solche Aktivitäten genau so glücklich wie die erste Liebe, das erste Kind oder eine Beförderung, **wenn eins dabei nicht fehlt: der Wunsch es zu tun**. Wünsche sind die Sprache unserer Gene. Erfüllen wir sie, macht uns das glücklich. Geht man aber einer Sache aus Zwang nach, kehrt sich der Effekt leicht ins Gegenteil.

Ich bin oft gefragt worden, warum ich mich engagiere und musste mir manche beleidigende Äußerung anhören. Heute weiß ich, dass ich hinter dem Wohlgefühl her bin, ich bin egoistisch. Und ich schäme mich nicht einmal für diese Art Egoismus.

Aber nur, wenn der Mensch den Wunsch hat, etwas Bestimmtes zu tun, wird er auch in seinem Hirn die Schaltstellen bedienen, die Wohlbefinden auslösen.

Bei den Mitgliedern, die in unserem Verein aktiv sind, bedanke ich mich für ihre Mitarbeit.

Ich wünsche allen, dass ihre Aktivitäten möglichst oft die Wohlgefühl-Stellen im Gehirn treffen. Es gibt sicher auch Stellen im Gehirn, die auf Ärger reagieren. Darüber habe ich noch nichts gelesen. Vergessen Sie einfach, dass es solche gibt.

Mit herzlichen Grüßen und vielen guten Wünschen . . . Ihr Gerhard Mohr

PS: Es gibt auch andere, handfeste Gründe für Jugendliche, sich z.B. in einem Verein zu engagieren. Der Vertreter eines großen Arbeitgebers sagte: „Sehr wichtig ist uns ein außerschulisches Engagement, zum Beispiel in einem Ehrenamt oder als Betreuer oder Trainer von Kindern. Wir prüfen zudem auch, ob die jungen Menschen teamfähig sind.“

Allgemein

- 4 • Jugendsponsoring 2004
- 5 • Sportmöglichkeiten im VfL
- 55 • Anzeigenindex

Faustball

- 6 • Faustballer machen durch starke Leistung auf sich aufmerksam

Fußball

- 20 • Fußball-Junioren
- 23 • Senioren: Hurra, wir haben es geschafft ...

Leichtathletik

- 30 • Ehrung der Sportabzeichen-Absolventen

Schach

- 32 • SV Betzdorf-Kirchen ist weiterhin die Nr. 1 im Siegerland

Taekwon-Do

- 33 • Training wurde belohnt

Tennis

- 34 • VfL Kirchen hat einen Europameister im Tennis

Tischtennis

- 37 • Pokalfieber im Schwarzwald
- 38 • Die Vereinsmeister 2004
- 43 • Die 1. Jugend wurde ohne Niederlage „nur“ Rheinland-Vizemeister
- 47 • Ranglistenergebnisse 2004/2005
- 48 • Vier Schüler/Jugend-Mannschaften starten in die neue Saison

Turnen

- 49 • Seniorenturnen
- 49 • Aerobic-Gruppe erlebt viel Zulauf
- 50 • Kreiskinderturnfest

VfL Kirchen

- 56 • Jahreshauptversammlung 2004

Wandern

- 58 • Wandertermine bis Dezember 2004



Vorstand VfL Kirchen

1. Vorsitzender: Gerhard Mohr
57548 Kirchen, Katzenbacher Str. 35
Tel (02741) 63269
E-Mail: Gerhard.Mohr@vfl-kirchen.de

2. Vorsitzender: Franz Latsch
57548 Kirchen, Am Südhang 50
Tel (02741) 930077
E-Mail: Franz.Latsch@vfl-kirchen.de

1. Geschäftsführer: Uwe Bronnert
57548 Kirchen, Baumschulweg 48
Tel (02741) 62947
E-Mail: Uwe.Bronnert@vfl-kirchen.de

2. Geschäftsführerin: Inge Gallé
57548 Kirchen, Bahnstraße 14
Tel (02741) 930116
E-Mail: Inge.Galle@vfl-kirchen.de

1. Kassierer: Karl-Otto Lenz
57548 Kirchen, Im Vogelsang 3
Tel (02741) 63423 Fax 932974
E-Mail: Karl-Otto.Lenz@vfl-kirchen.de

2. Kassierer: Klemens Kipping
57548 Kirchen, Am Riegel 8
Tel (02741) 6556
E-Mail: Klemens.Kipping@vfl-kirchen.de

Schriftführerin: Elisabeth Schuh
57548 Kirchen, Martin-Luther-Str. 14
Tel (02741) 6734
E-Mail: Elisabeth.Schuh@vfl-kirchen.de

Layout und Satz

LATSCH MEDIEN
agentur für kommunikation
57548 Kirchen
Tel (02741) 930061 Fax 930067
E-Mail: agentur@latsch-medien.de

Beiträge für Kurier 30

bis 15. November 2004 an:
Gerhard Mohr
57548 Kirchen, Katzenbacher Str. 35
Tel (02741) 63269
E-Mail: Gerhard.Mohr@vfl-kirchen.de

Unsere Homepage-Adresse im Internet unter der Informationen über den VfL Kirchen und seine Abteilungen zu finden sind:

www.vfl-kirchen.de



Die Jugendarbeit des VfL Kirchen

wird beim Jugendsponsoring 2004 unterstützt von:

2-Rad Studio

Industriestraße 7
57555 Mudersbach
Tel (027 45) 3 79

EP: Peter – Peter GmbH

Siegstraße 9
57548 Kirchen/Sieg
Tel (027 41) 6 31 16

Kreissparkasse Altenkirchen Zweigstelle Kirchen

Lindenstraße
57548 Kirchen/Sieg
Tel (027 41) 95 71-0

Auto Service Theobald

Wilhelmstraße 93
57518 Betzdorf
Tel (027 41) 3095

HaarScharf, Friseur

Bahnhof 11
57548 Kirchen/Sieg
Tel (027 41) 93 00 94

Auto Dienst Werkstatt

Schlechtriemen

Klotzbach 28
57548 Kirchen/Sieg
Tel (027 41) 6 28 93

Sporthaus Paulsen

Gerichtsstraße 2
57537 Wissen
Tel (027 42) 91 06 40

Druiden-Apotheke

Bahnhofstraße 13
57548 Kirchen/Sieg
Tel (027 41) 6 16 16

Latsch und Dietershagen

Industriestraße
57548 Kirchen-Freusburg
Tel (027 41) 6 11 08

Bären-Apotheke

Viktoriastraße 22
67518 Betzdorf
Tel (027 41) 2 21 12

Halbe-Rahmen GmbH

Herrenwiese 2
57548 Kirchen/Sieg
Tel (027 41) 95 80-0

Brauer, Malermeister

Imhäusertalstraße 16
57548 Kirchen
Herkersdorf/Sieg
Tel (027 41) 6 38 59

Hörbar Tickets

Am Ottoturm 56
57548 Kirchen
Tel (027 41) 92 08-0

DEA-Tankstelle

Axel Schneider
Jungenthalerstraße 75
57548 Kirchen-Wehbach
Tel (027 41) 72 78

Uwe Hassel – Meisterbetrieb

Putz- und Stuckgeschäft

Zum Sangeshof 7
57548 Kirchen-Offhausen
Tel (027 41) 93 09 94

Axel Maurer

Zimmermeister
Herrenwiese 19a
57548 Kirchen
Tel (027 41) 6 11 47

Panorama-Hotel Druidenschlösschen + CASA

57548 Kirchen/Sieg
Tel (027 41) 95 75 61

LATSCH DESIGN visuelle kommunikation

Am Riegel 30
57548 Kirchen/Sieg
Tel (027 41) 93 00 60

Immobilien Petry

Kirchstraße 10
57518 Betzdorf
Tel (027 41) 30 71

Presse Vertrieb Siegerland GmbH

Industriestraße 3
57584 Scheuerfeld
Tel (027 41) 2 94-0

Michael Pitthan Elektroinstallation und Schaltanlagen GmbH

Koblenz-Olper-Straße 99
57548 Kirchen-Wehbach
Tel (027 41) 95 82-0

Jägerheim Hotel – Restaurant

Hauptstraße 42
57548 Kirchen/Sieg
Tel (027 41) 6 30 45

Hotel Restaurant Haus Giebelwald

Nelkenweg 32
57548 Kirchen-Freusburg
Tel (027 41) 6 23 35

Einzelheiten und viele Infos über diese Teilnehmer am Jugend-Sponsoring finden Sie auf der jeweiligen Präsentationsseite unserer Homepage.

www.vfl-kirchen.de

SPORTMÖGLICHKEITEN IM VFL KIRCHEN

Tag Uhrzeit Ort: Teilnehmer/innen

Übungsleiter/Trainer

FAUSTBALL

Abteilungsleiter: Gerhard Glöckner, Tel. (02741) 63405

- Mo 17.00-19.00 **Molzberg-Stadion:** Schüler und Jugendliche (Sommer) Tobias Stinner (02741) 61435, Gerhard Glöckner (02741) 63405
Fr 16.30-18.00 **Molzberg-Halle:** Schüler Stephan Streit (0160) 99734629, Erhard Hombach (02741) 62363
Fr 20.00-22.00 **Molzberg-Halle:** Senioren u. Jugendl. Werner Fischer (02741) 930761, Dirk Rödder (0179) 9109314, Klaus Brendebach (02741) 61023

FUSSBALL

Abteilungsleiter: H.-G. Lixfeld, Tel. (02741) 62572, Jugendleiter Andreas Hähner (02741) 61901 oder (0170) 2962558

- Mo 17.00-18.00 **Jahnhalle** (im Winterhalbjahr): Schüler und Jugendliche
Mo 17.00-18.00 **Molzberg-Halle:** Schüler und Jugendliche
Di 16.00-18.00 **Molzberg-Halle:** Schüler und Jugendliche
Do 14.00-17.00 **Jahnhalle** (im Winterhalbjahr): Schüler und Jugendliche
Fr 14.40-16.30 **Molzberghalle** (im Winterhalbjahr): Schüler und Jugendliche
Fr 16.30-18.00 **Jahnhalle** (im Winterhalbjahr): Schüler und Jugendliche

LEICHTATHLETIK

Abteilungsleiter: Heiko Rübsamen (02741) 27246

- Di 18.00 **Molzberg-Stadion** Heinz Weber (02745) 1766
Fr 17.15 **Molzberg-Stadion** Heinz Weber (02745) 1766
Mo 18.00-21.00 **Molzberg-Stadion:** Training für Sportabzeichen 1.4.-30.9.99 Winfried Göbel (02741) 1651

SCHACH

Abteilungsleiter: Günter Jordan, (02741) 8824

- Fr ab 18.30 **Stadthalle Betzdorf:** Jugendliche/Erwachsene Günther Jordan (02741) 8824

SPIEL, SPORT UND SPASS – TURNEN

Abteilungsleiterin: Ferdinande Stockschläder, (02741) 63667

- Mo 15.30-17.00 **Jahnhalle:** Seniorenturnen (ab 50 Jahre) Inge Gallé (02741) 930116
Mo 20.00-22.00 **Jahnhalle:** Frauen Ferdinande Stockschläder (02741) 63667
Di 15.00-16.00 **Jahnhalle:** Mutter und Kind-Spiel, Sport und Spaß (4 bis 5 Jahre) Martina Nebe (02741) 60203
Di 16.00-17.00 **Jahnhalle:** Mutter und Kind-Spiel, Sport und Spaß (2 bis 3 Jahre) Martina Nebe (02741) 60203
Di 19.00-20.15 **Jahnhalle:** Aerobic (Jgdl./Erw.) Gaby Muth, (02741) 4781
Di 20.15-22.00 **Jahnhalle:** Jedermannen Felix Windhagen (1.4.-30.9.) (02741) 62927, Winfried Göbel (1.10.-31.3.) (02741) 1651
Mi 16.00-17.00 **Jahnhalle:** Kinder (5 bis 7 Jahre) Kerstin Klose (02741) 6506, Katharina Schelhas (02741) 62965
Mi 17.00-18.00 **Jahnhalle:** Kinder (8 bis 11 Jahre). Kerstin Klose (02741) 6506, Katharina Schelhas (02741) 62965

TAEKWON – DO

Abteilungsleiter: Dr. Frank Hoffmann, (02741) 29411

- Mo 17.30-18.30 **Gymnastikhalle** (Winter) / **Jahnhalle** (Som.): Schüler/innen 6-12 J. Gruja Rocvic (0172) 5878989, Stefan Wurth (0170) 5245971
Mo 18.30-20.00 **Jahnhalle:** Jgdl. ab 12 und Erwachsene Dr. Frank Hoffmann (02741) 29411, Edgar Kraus (02741) 29414
Fr 17.30-18.30 **Gymnastikhalle** (Winter) / **Jahnhalle** (Som.): Schüler/innen 6-12 J. Gruja Rocvic (0172) 5878989, Stefan Wurth (0170) 5245971
Mo 18.30-20.00 **Jahnhalle:** Jgdl. ab 12 und Erwachsene Dr. Frank Hoffmann/Edgar Kraus

TENNIS

Abteilungsleiter: Dr. Ranco Balas, (02741) 930444, Sportwart Detlef Colberg (02741) 62472, Jugendwart Armin Hauter (02741) 933292

Tennishalle/-platz – Training in eigener Regie und nach Vereinbarung

TISCHTENNIS

Abteilungsleiter: P. Georg Fischer, (02741) 6734

- Mo 20.00-22.00 **Molzberg-Halle:** Frauen/Männer
Di 17.00-19.00 **Jahnhalle:** Jugendliche Diplom-TT-Lehrer Gerhard Schmidt
Mi 18.00-19.30 **Jahnhalle:** Schüler/Jugendliche Steffen Rosenthal, Matthias Leukel (02741) 63769
Mi 19.30-22.00 **Jahnhalle:** Männer/Frauen
Do 17.00-19.00 **Jahnhalle:** Jugendliche Diplom-TT-Lehrer Gerhard Schmidt, Matthias Leukel
Sa ab 13.00 **Jahnhalle:** Meisterschaftsspiele (von September bis April)

VOLLEYBALL

- Mi 20.00-22.00 **Molzberg-Halle:** Erwachsene Jürgen Heering (02741) 6946, Brigitte Heuzeroth (02741) 62307

WANDERN

Abteilungsleiter und Wanderwart: Klaus Balz, (02741) 63106

Faustballer machen durch starke Leistungen auf sich aufmerksam

Hallenrunde

Um Haaresbreite verpasste die Männermannschaft der Kirchener Faustball-Abteilung in der Hallenrunde den Aufstieg in die 2. Bundesliga – doch auch die Ergebnisse der restlichen Altersklassen sind durchaus erwähnenswert!

In der Hallenrunde 2003/2004 spielten die Kirchener Faustballer mit insgesamt fünf Mannschaften in vier Altersklassen. Hier ein Überblick über die Ergebnisse in den einzelnen Altersklassen:

Die **D-Jugend** hatte leider keinen guten Saisonstart. Doch an den letzten Spieltagen steigerte sich die Mannschaft noch einmal und hatte so die Chance, sich im letzten Spiel der Saison noch **den vierten Tabellenplatz** zu erkämpfen. In einem spannenden



Die D-Jugendmannschaft: v.l.: hinten: Jannik Kill, Tim Fischer, Gennaro Apuzzo, Sebastian Klose; vorne: Tim Heidemann, Daniel Heidemann, Philipp Faßbender, Daniel Klose; Es fehlen: Marco Langenbach, Roman Kill und Mario Weis. Trainer: Tobias Stinner



Tim Fischer stellt den Ball für seinen Bruder Tobias (im Hintergrund).



Daniel Klose aus der D-Jugend in Aktion.

Spiel gegen den TV Dörnberg konnten die Kirchener „Minis“ sich am Ende mit vier Bällen behaupten und erreichten somit in letzter Sekunde noch einen guten vierten Tabellenplatz (bei insgesamt 7 Mannschaften)

Auch unsere **C-Jugend** hatte im letzten Spiel der Saison noch die Möglichkeit, sich um einen Tabellenplatz (auf Platz 2) zu verbessern. Hier scheiterte Kirchen jedoch wie erwartet am späteren Landesmeister Weisel. Somit landeten die „Schüler“ auf dem drit-

LD

Autohaus
Latsch+Dietershagen
GmbH

IHR PROFICENTER FÜR ALLE FABRIKATE

- Komplettservice rund ums Auto
- Inspektionen mit Mobilitätsgarantie
- Pannen- und Unfallhilfe
- Restaurationen
- TÜV-Abnahmen
- Leihwagen
- Autoglas-Schnellservice
- Karosseriefachbetrieb



Kfz-Meisterbetrieb

Industriestraße
57548 Kirchen-Freusburg
Telefon (027 41) 6 11 08
Fax 6 36 48



Die C-Jugendmannschaft: v.l.: Tobias Fischer, Philip Leidig, Daniel Klose, Tobias Baumeister, Tim Fischer, Christoph Kipping, Sebastian Klose, Trainer Gerhard Glöckner; Es fehlen: Marcel Süther, Jannik Kill, Mark Kohler

ten Tabellenplatz und konnten sich über die **Bronze-Medaille** freuen. Eine Qualifikation für die Westdeutsche Meisterschaft war in dieser Saison allerdings nicht drin.

Ganz unspektakulär verlief dagegen der letzte Spieltag für die **A-Jugend**: Die von Werner Fischer trainierte Mannschaft hatte sich bereits frühzeitig den **Landesmeistertitel** gesichert. Doch die Konkurrenz in unserem Turnverband war auch nicht so stark, so dass dieser Titel durchaus erwartet kam. Guter Dinge trat die Mannschaft dann den Weg zur Westdeutschen Meisterschaft in Öschelbronn (Baden) an. Obwohl durchaus der ein oder andere Sieg drin gewesen wäre, konnte Kirchen in keinem der Vorrundenspiele als Sieger vom Feld gehen und musste daher schon nach dem ersten Turniertag die Heimreise antreten.

In der **Männerklasse I** meldete der VfL Kirchen zwei Mannschaften. Hier hätte es spannender kaum sein können: Unsere **1. Mannschaft** patzte in der Hinrunde gegen den zweitplatzierten TV Dörnberg I und musste in der Rückrunde siegen, um den zweiten Tabellenplatz noch erreichen zu können. Da



Die A-Jugendmannschaft im Jahr 2004: v.l.: hinten: Trainer Werner Fischer, Stephan Streit, Sören Ebel, Tobias Stinner; vorne: Thilo Stang, Tobias Fischer, Kolja Stang; Es fehlen: Moritz Dorka und Markus Streit

der Erstplatzierte TV Weisel bereits vorab auf die Teilnahme an den Aufstiegsspielen zur 2. Bundesliga West verzichtet hatte, war dieser zweite Platz in dieser Saison eigentlich der wichtigste, denn er berechtigte zur Teilnahme an besagten Aufstiegsspielen. Dementsprechend hart wurde am vorletzten Spieltag im Spiel Kirchen I gegen Dörnberg I auf beiden




Die 1. Männermannschaft: v.l.: hinten: Christian Stinner, Moritz Dorka, Bernd Rötter, Stephan Streit; vorne: Markus Streit, Philipp Stinner, Kolja Stang; Es fehlt: Thilo Stang



**MACHEN SIE ES SICH BEQUEM:
ERLEDIGEN SIE IHRE BANKGESCHÄFTE AM PC.**

sdirekt

www.KreissparkasseAltenkirchen.de

Machen Sie es sich bequem: Erledigen Sie Ihre Bankgeschäfte am PC. Wir bieten Programme für Finanzplanung, Zahlungsverkehr und mehr. Fragen Sie nach Electronic Banking. Wenn's um Geld geht - Sparkasse 



Krombacher

MIT FELSQUELLWASSER GEBRAUT.



EINE PERLE DER NATUR.

DER SERVICE VON GERMANIA-GETRÄNKE

Erfrischend!

■ Erfrischend schnell, erfrischend freundlich!
Wir bieten Ihnen die Komplett-Lösung für
Ihr Fest – den Service eines professionellen
Getränkefachgroßhandels und das organi-
satorische Know-how. Von Bierpavillons und
Kühlwagen bis hin zu Zeltgarnituren und
Stehischen – wir halten alles für Sie bereit.
Fragen Sie uns, wenn es um Ihre
Erfrischung geht!

Getränkefachgroßhandel

Fest-Service



Germania

GETRÄNKE

Germania Getränkeshandels GmbH
Alte Hütte 2 - 57537 Wissen
Tel. 0 27 42/30 41 - Fax 0 27 42/7 12 67

Seiten gekämpft. Nachdem Kirchen sich in der ersten Halbzeit zunächst einen relativ großen Vorsprung erspielt hatte, konnte Dörnberg in der zweiten Spielhälfte wieder aufholen. Es kam zum Gleichstand, der den Dörnbergern zum Erreichen des zweiten Platzes gereicht hätte. In der letzten Spielsekunde gelang es Stephan Streit, den entscheidenden Punkte zu machen, womit Kirchen I dieses Spiel gewann. Im darauffolgenden Entscheidungsspiel zwischen Kirchen I und Dörnberg I war Kirchen I klar die bessere Mannschaft. Unser Team spielte wesentlich konzentrierter als Dörnberg und konnte sich **mit einem 13:4 Sieg den zweiten Platz** und damit die Teilnahme an den Aufstiegsspielen zur 2. Bundesliga sichern.

Kirchen II landete auf dem 5. Platz. Hier entschied das bessere Ballverhältnis zugunsten der Kirchener, Dörnberg II landete mit gleicher Punktzahl auf Platz 6, gefolgt vom Schlusslicht Herdorf.

Noch während der Siegerehrung kam Gerhard Glöckner die Idee, die Aufstiegsspiele selber auszurichten, da sich noch kein Ausrichter für diese Veranstaltung gefunden hatte. Jedoch fehlte hierfür noch die geeignete Halle, denn die Molzberghalle war bereits belegt. Doch wer unseren Abteilungsleiter Gerhard Glöckner kennt, der weiß, dass er für jedes Problem eine Lösung findet. Und in diesem Fall war dies die Herdorfer Großturnhalle, die Gerhard Göckner noch am Abend des letzten Spieltages reservieren konnte. Somit konnten wir die Aufstiegsspiele selbst ausrichten, was uns nicht nur eine Menge Kosten sparte, sondern auch den Zuschauern die Möglichkeit gab, die Kirchener Mannschaft lautstark zu unterstützen und den Faustballsport in unserer Region intensiver bekannt zu machen.

Und so traf unsere 1. Mannschaft am 28. Februar vor heimischem Publikum zunächst



Stephan Streit, Schlagmann der 1. Männermannschaft

auf den TSV Pfungstadt. Doch mit einer recht hohen Niederlage in beiden Sätzen verpatzte Kirchen den Start in dieses wichtige Wochenende.

Doch im zweiten und gleichzeitig letzten Spiel des ersten Tages zeigten unsere Spieler dem Publikum, was in ihnen steckt: Gegen den Gegner aus Völklingen spielte Kirchen wesentlich konzentrierter als gegen Pfungstadt und gewann so den ersten Satz mit 20:15. Im zweiten Satz steigerte sich Kirchen noch einmal und konnte diesen noch deutlicher gewinnen.

Nun hatten wir also noch die Möglichkeit, am zweiten Turniertag den Aufstieg zu schaffen.

Raus aus dem Alltag. - Rein in den Urlaub!



Reisebüro Ursula Decku

Lindenstraße 5 · 57548 Kirchen/Sieg
Telefon 02741/930120 Fax 02741/930122

ANZEIGE



Fachbetrieb für
Dach- Wand- u.
Abdichtungstechnik
Klempnerarbeiten

Kötting GmbH

DACHDECKERMEISTER

57548 Kirchen • Barbarastr. 10
Tel. 02741/62945 • Fax 02741/61012

ANZEIGE



Die 2. Männermannschaft: v.l.: hinten: Markus Lebe, Sven Sauskojus, Moritz Dorka; vorne: Tobias Stinner, Spielertrainer Klaus Brendebach; Es fehlen: Sören Ebel und Daniel Bodora

Doch der Druck für uns war groß: Es stand nur ein Spiel an diesem Tag an, das unbedingt gewonnen werden musste!

Doch unerwartet gut begann dieses wichtige Spiel gegen Dinglingen: Angefeuert vom Publikum konnten unsere Jungs in Führung gehen und sich einen kleinen Vorsprung erspielen. Doch dann knickte Spielführer Dirk

Rötter unglücklich um (wobei er sich einen Kreuzbandriss zuzog, wie sich später herausstellte). Humpelnd musste er das Spielfeld verlassen. Sein Bruder Bernd wurde eingewechselt. Doch irgendwie schien mit Dirks Knie auch der Spielverlauf geknickt zu sein: Dinglingen konnte einige Bälle gut machen und übernahm die Führung. Auch die erneute

Kosmetikstudio Barbara

Medizinische Fußpflege Praxis

Termine nach Vereinbarung

Hartkopfstraße 2

57548 Kirchen

Telefon: 02741/930175

**LADY
ESTHER**
COSMETIC

ANZEIGE

Ab 1. August in Kirchen



- Brillen
- Kontaktlinsen
- Vergrößernde
Sehhilfen für
Sehbehinderte

Am Bahnhof 15

Tel. (02741) 97 47 60

Fax (02741) 97 47 68

Ihr Partner für gutes Sehen und Aussehen.

ANZEIGE

Einwechslung von Dirk Rötter, der trotz aller Schmerzen verbissen kämpfte, konnte den Sieg von Dinglingen im ersten Satz nicht mehr verhindern. Nun setzte Kirchen alle Hoffnungen in den zweiten Satz. Auf beiden Seiten wurde um jeden Ball hart gekämpft. Dinglingen konnte zunächst in Führung gehen, doch das Kirchener Publikum feuerte unser Team weiter an, so dass die Spieler motiviert wurden und sich wieder herankämpften. Es gelang unserer Mannschaft, die Führung zu übernehmen. Beim Spielstand von 19:16 für

Kirchen sah es so aus, als würden wir diesen Satz gewinnen. Doch Dinglingen kämpfte sich wieder heran. Kirchen kämpfte zwar weiter verbissen, doch am Ende hatte Dinglingen mit 21:19 Bällen auch diesen Satz – denkbar knapp – gewonnen.

Trotz dem verpassten Aufstieg war dies eine gelungene Veranstaltung, die Dank der hervorragenden Turnierleitung von Gerhard Glöckner ohne Pannen abließ und wieder einmal unseren Ruf als guter Gastgeberverein bestätigte.

Feldrunde 2004

In der noch nicht ganz beendeten Feldrunde 2004 kann der VfL bereits einen Landesmeistertitel verbuchen: Die A-Jugend belegte den ersten Platz auf Verbandsebene und qualifizierte sich damit erneut für die Westdeutsche Meisterschaft, die am 3./4. Juli in Ludwigshafen stattfindet. Wir alle hoffen, dass die Mannschaft diesmal mehr Glück hat als in der Hallenrunde in Öschelbronn.

In der C-Jugendklasse ist die Meisterschaftsrunde bereits beendet. Unsere Mannschaft war in dieser Saison nicht so stark, da ein „ausgebildeter“ Schlagmann fehlte. Doch Tobias Fischer, der sonst in der Abwehr spielt, machte seine Sache als erster Schlagmann gut und die Mannschaft zeigte einige sehr gute Spiele. Leider sprang **am Ende nur Platz fünf** heraus.

Der **1. Männermannschaft** gelang es in der Feldrunde 2004 nicht, sich erneut für die Aufstiegsspiele zur 2. Faustball-Bundesliga zu qualifizieren. Die 1.Mannschaft verlor am letzten Spieltag das entscheidende Spiel gegen den TV Dörnberg I und wurde somit „nur“ **Vize-Landesmeister im Turnverband Mittelrhein-Rhein Hessen**. Die Qualifikation zu den

Aufstiegsspielen erhält nur der Landesmeister Dörnberg, der auch an den Aufstiegsspielen teilnehmen wird.

Unsere **2. Mannschaft** konnte leider nur ein Spiel gewinnen und landete in der Abschlusstabelle auf dem **siebten und letzten Platz**.

In der **D- und der B-Jugendklasse ist die Saison noch nicht beendet**. Die D-Jugend spielte bis jetzt sehr gut und belegt zur Zeit den zweiten Tabellenplatz. Die B-Jugend enttäuschte mit der gezeigten Leistung etwas und wird sich in diesem Jahr nicht für die Deutsche Meisterschaft qualifizieren. Die Mannschaft steht zur Zeit auf Platz 3 bei insgesamt 5 Mannschaften.

Moritz Dorka (2. Männermannschaft)
mit vollem Einsatz bei der Ballannahme.







Die B-Jugendmannschaft: v.l.: Trainer Werner Fischer, Thilo Stang, Tobias Fischer, Philip Leidig, Sören Ebel, Tobias Baumeister, Moritz Dorka; Es fehlen: Stefan Hering, Daniel Bodora und Markus Streit

Im letzten halben Jahr fand mehr statt als die Spiele der Faustball-Meisterschaftsrunde.

So konnten wir uns gemeinsam mit **Gerhard Glöckner unserem Abteilungsleiter** über dessen Auszeichnung mit der goldenen Ehrennadel mit Vollkranz durch den VfL Kirchen freuen. Sie wurde auf Grund der hervorragenden Ausrichtung der Deutschen Meisterschaft 2003 für die Jugend B verliehen.

Weitere Aktivitäten in der Abteilung Faustball waren der Besuch der Deutschen Meisterschaft der Männer in Hamm, welche die **A-Jugend**spieler zum Ausklang der Hallenrunde besuchten. Die **C-Jugend** schaute in Kreuztal ihren Altersgenossen beim Kampf um den Titel des Deutschen Meisters zu.

Außerdem besuchten wir einige Turniere. So zum Beispiel das Turnier des TuS RW Koblenz, in dessen Rahmen unsere C-Jugendspieler ihr erstes internationales Spiel gegen den FBR Embrach aus der Schweiz bestritten. Da wir in der Hallenrunde einen Zuwachs im „Mini“-Bereich (bis 12 Jahre) zu verzeichnen hatten, konnten wir beim **D-Jugendturnier**

der DJK Selbach mit drei Mannschaften an den Start gehen, wovon ein Team erstmals eine reine Mädchenmannschaft war, deren Mitglieder bei diesem Turnier ihren ersten großen Auftritt hatten. Wir würden uns freuen, wenn wir noch mehr Mädchen dazugewinnen könnten, damit wir in Zukunft dauerhaft eine Mädchenmannschaft in der D-Jugendklasse melden können.

Nicht zu vergessen ist die Ausrichtung von zwei Westdeutschen Meisterschaften (weib-

liche A-Jugend und Frauen 30), die unter Leitung von Gerhard Glöckner wieder einmal ohne Probleme abliefen.

Es tat sich also mal wieder einiges in unserer Abteilung. Wer genauere Informationen zu den einzelnen Ereignissen haben möchte, findet diese auf unserer Homepage (www.vfl-kirchen.de/Faustball)!

Tobias Stinner, Pressewart Abteilung Faustball

Trotz der vielen positiven Ereignisse werden wir uns jedoch nicht ausruhen und weiterhin unser Bestes geben, um den Faustballsport in unserer Region bekannter zu machen, damit wir auch im nächsten halben Jahr wieder einen Mitgliederzuwachs verzeichnen können!

Warum wir das tun? Lesen Sie dazu einfach das Vorwort zum Kurier 29.

Malergeschäft Schnittchen

Inh. Klaus Peter Schnittchen

Ausführung von

- Tapezier- und Anstricharbeiten
- Fassadenanstrich und Gerüstbau
- Bodenbelagsarbeiten
- Trockenausbau
- Wärmedämmfassade

Kirchen

Sandstraße 11

Telefon 02741/ 62288



B-Junioren meisterlich - Jugendarbeit meisterhaft

Auch der Rückblick auf die abgelaufene Saison kann sich sehen lassen und schreibt ein weiteres Kapitel in der Erfolgsgeschichte „Fussball-Jugendarbeit in Kirchen“.

Ein Meister stellte die Junioren-Spielgemeinschaft auch in diesem Jahr. Die **B-Junioren** sicherten sich mit **10 Punkten Vorsprung (!)** bereits frühzeitig die **Staffelmeisterschaft** vor der JSG Weitefeld. In der Spielrunde um die Kreismeisterschaft reichten die Kräfte der Mannschaft von Michael Kapp und „Jüppi“ Staudt dann nicht mehr aus. Ein dritter Platz in der Endrunde um die Kreismeisterschaft ist dennoch ein ganz toller Erfolg! **GLÜCKWUNSCH!**

Die A-Junioren der JSG retteten eine durchwachsene Saison noch im Schlussdrittel. Am Ende konnten sich die JSG'ler immerhin noch **Platz 3** in der **A-Junioren Bezirksliga Ost** sichern.

Während **Jürgen Weinert** mit seinen **C-Junioren** (7'er-Mannschaft) zum wiederholten Mal auf Platz 2 stand, landeten die **D1-Junioren** mit dem Trainerstab **Stefan Fischbach, „Franzi“ Stockscläder** und **Michael Schulz** auf Platz 3. Dieser dritte Platz kann sich durchaus sehen lassen, zumal die D-Junioren-Staffel u.a. mit dem VFB Wissen (Meister) und WS Neitersen (2.) eine sehr starke Konkurrenz hatte – Vierter wurde die SG 06 Betzdorf.

Auch die **D2-Junioren** konnten sich am Ende der Spielzeit steigern und noch einige Punkte sammeln. Das Team von den Trainern

Olaf Lieps und **Frank Becher** belegte am Ende einen erfreulichen 5. Tabellenplatz.

Im **E-Juniorenbereich** ging die JSG mit zwei Teams an den Start. Bei der „ersten“ Garnitur konnten sich die **Trainer Stefan Klatt** und **Wolfgang Hoffmann** über einen vierten Tabellenplatz freuen. Die E2-Junioren – betreut und trainiert von **Michael Fricke, Sven Kohlhaas** und dem **jungen Vater Uwe „Puffy“ Jung** – belegten am Ende Platz 7 in der Kreisrunde . . . **Puffy, noch herzlichen Glückwunsch zum eigenen Nachwuchs!**

Ebenso erfreulich ist die Entwicklung bei den jüngsten Fußballern. Die **F-Junioren** und **BAMBINIS** spielen wie gehabt ohne Wertung, d.h. am Ende werden keine Tabellen einer Saison gebildet. Dennoch können wir sagen, dass wir zwei **gute und entwicklungsfähige F-Juniorenteams** am Start hatten und den vielen Zuschauern immer wieder packende Spiele geboten haben.

Im Trainerstab der **F-Junioren** aktiv waren **Jürgen Schuhen** und **Uwe Vollmar** (F1-Junioren), **Sascha Helwig** und **Pascal Sanchez** (F2-Junioren).

Die viel versprechenden **BAMBINIS** erhielten wertvolle Unterstützung und viele Tipps vom Trainerteam **Weber – Vollmar – Krämer – Favaretto**.



Auf diesem Wege möchte ich mich in Namen der JSG-Vereine VfL Kirchen, TuS Freusburg, VfL Wehbach und SV Alsdorf ganz herzlich für die sehr gute Arbeit bei unseren Vereins-Jugendtrainern bedanken.

Auch wenn nicht alle Dinge zu 100 % geklappt haben, versuchen die Trainer und Betreuer unserer Mannschaften immer mit sehr viel Engagement ihre Aufgabe nach bestem Wissen zu lösen.

An unsere Eltern

Unterstützen Sie die Arbeit der Trainer und bringen Sie sich bei Veranstaltungen mit ein – nur so kann eine Jugendabteilung gut funktionieren – packen Sie mit an!

Der Ausblick auf die neue Saison . . .

Zur Spielzeit 2004/2005 werden wir erstmals nach vielen Jahren wieder ohne eine A-Junioren-Mannschaft ins Rennen gehen. Wir haben uns entschieden, die zum Teil 18-jährigen Spieler bereits jetzt in den Seniorenbereich zu übernehmen und ihnen dort eine bessere Möglichkeit zur Weiterentwicklung zu geben.

Die wenigen Spieler des jüngeren A-Junioren-Jahrganges werden mit Gastspielerlaubnissen in umliegenden Vereinen weiter ihrem Sport nachgehen können.

Zur neuen Saison 2004 / 2005 haben wir folgende Mannschaften gemeldet:

B-Junioren, C1-Junioren und C2-Junioren, D1-Junioren (11'er) und D2-Junioren (7'er), E1-Junioren, E2-Junioren und E3-Junioren, F1-Junioren, F2-Junioren und BAMBINIS.

So werden insgesamt 11 Teams die Namen und Farben der JSG-Vereine in den Meisterschaftsspielen und Turnieren vertreten.

In eigener Sache

Konstruktive Kritik aus der Elternschaft findet bei Mitgliedern der Vorstände und bei den Trainern immer ein offenes Ohr. Helfen Sie auch auf diesem Wege mit, damit die Jugendarbeit bei uns noch besser organisiert und gestaltet werden kann!

Euer Andreas Hähner



***Modisch am Ball bleiben
mit uns ein leichtes Spiel!***

s.Oliver
ESPRIT



**57548 Kirchen,
Bahnhofstr. 17
Fon: 02741-6566
von 9.30 bis 18.00 Uhr
durchgehend geöffnet**

Hurra, wir haben es geschafft . . .

Und spielen in der Saison 2004/2005 mit unserer 1. Mannschaft in der KREISLIGA A

Zum lang erhofften Aufstieg in die höchste Spielklasse des Kreises Westerland – Sieg gratulieren wir der Mannschaft und Trainer Tarek Petri recht herzlich!

Ja, liebe Fußballfreunde, war das ein Herzschlagfinale! Schon die letzten Spiele der Meisterschaftsrunde waren nichts für schwache Nerven .

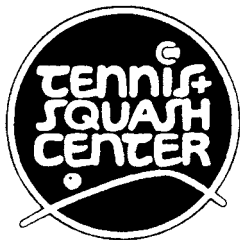
Besonders das richtungsweisende letzte Meisterschaftsspiel in Alsdorf war an Dramatik kaum zu überbieten.

Trotz zweier (berechtigter?) Platzverweise erkämpfte sich unsere Mannschaft einen 2:0-Sieg , der zur Teilnahme an den Relegationsspielen zum Aufstieg in die Kreisliga A berechtigte.

Mit einem 3:3-Unentschieden gegen Fehl-Ritzhausen und einem imponierenden 6:1 Sieg in Unnau gegen Alpenrod wurden unsere Jungs Sieger dieser Relegationsrunde und schafften somit den angestrebten und erhofften Aufstieg.

In der neuen Saison geht es jetzt gegen Mannschaften wie Herdorf, Daaden, Niederfischbach, Westenburg . . . !





Betzdorf-Kirchen
Auf dem Molzberg
Telefon 0 27 41 / 6 20 04-5

4 Tennis-Hallenplätze
4 Squash-Courts
2 Bundeskegelbahnen
Damen- u. Herren-Sauna

Der Treffpunkt in Betzdorf-Kirchen

Restaurant und Café
„ Zum Molzberg “

Im Tennis- u. Squash-Center
Telefon 0 27 41 / 6 20 04-5

Mittag- und Abendtisch
Gesellschafts-Clubraum
für Familie und Vereinsfeiern,
Konferenzen, Jubiläen usw.
Sommerterrasse und Biergarten

Im Ausschank:



Blüenträume in 1000 Tönen ...

„Die



Blume“

*Meisterliche Floristik
von Inga Utsch*

*Brautschmuck
Tischschmuck
Kränze
Geschenke
Grabschmuck*

*in den Kirchener
Baumschulen*

*Girnsbachstraße 4a
57548 Kirchen*

*Telefon (02741) 60404
Telefax (02741) 62853*

Wir freuen uns schon auf tolle Spiele und auf die Herausforderung, in der A-Klasse bestehen zu können.

Folgende Spieler haben zum Erreichen dieses großen sportlichen Zieles beigetragen:

Jens Uebach, Andreas Hähner, Simon Weber, Rene Mockenhaupt, Edgar Gasparjan, Andreas Gienow, Andreas Bassa, Darnelle Dambmann, Julian Meinert, Julian Ginsberg, Volker Jung, Jürgen Vollmar, Michael Fricke, Malte Reinschmidt, Franz Josef Stockschläder, Miguel Gomez, Tarek Petri, Jens Laatsch, Christian Lixfeld, Thorsten Lixfeld, Peter Eisel, Patrick Krahl, Dennis Irlich, Stefan Hornickel, Cem Cakatey.

Sie haben mit ihren Erfolgen den Kirchener Fußball wieder in vieler Munde gebracht und zum Ansehen unseres Vereins beigetragen.

Stellvertretend für alle Spieler möchte ich das Engagement und die Leistung von zwei Spielern besonders hervorheben und sie zu den „Spielern der Saison“ küren:

Volker Jung

Was dieser „Junge“ in der abgelaufenen Saison geleistet hat, ist an sportlicher Klasse und menschlicher Größe kaum zu überbieten und vorbildlich zu nennen.

Sowohl als Co-Trainer als auch als Leitwolf für die „JUNGEN WILDEN“ schaffte er den bekanntlich äußerst schwierigen Spagat zwischen Mitspieler und Kumpel und „Vorgesetzten“.

Nicht zu vergessen, dass er so nebenbei auch noch Geschäftsführer unserer Abteilung und unverzichtbare Stütze des Präses ist.

VOLKER, wir alle brauchen dich auch in der Saison 2004/05 – unbedingt!

Jens Uebach

Was wären wir ohne unseren Übbes? Er ist ein Aushängeschild für unseren Verein!

Abgesehen von seiner tollen sportlichen Einstellung und seinem hervorragendem Können als Torwart gilt es, seine ungebrochene Moral und seine menschliche Größe zu würdigen und zu bewundern.

Wie er die vielen, verletzungsbedingten Nackenschläge weggesteckt hat und trotz der damit verbundenen Tiefpunkte immer positiv denkend in die Zukunft schaut, war und ist schon beeindruckend und dient als Vorbild für die jungen Spieler.

Seine Einstellung und die Unterstützung „seiner“ Jungs hat erheblich zum Erreichen des gesteckten Zieles geführt.

JENS, wir wünschen dir beste und schnellstmögliche Genesung und versprechen dir: ein Platz in unserem Tor ist immer für dich frei!

Großen Anteil an unserem Aufstieg hatte natürlich auch unser **Trainer, Tarek Petri**.

Um so erstaunlicher mag es anmuten, dass sich die Abteilungsführung zu einem Trainerwechsel zur neuen Saison entschloss.

Wir haben uns dabei nicht gegen Tarek, sondern gegen einen Spielertrainer und für eine nur als Trainer fungierende Person entschieden.

In Andreas (Andi) Hähner glauben wir den richtigen Mann gefunden zu haben, zumal er an der aufsteigenden Entwicklung unserer Fußballabteilung maßgeblichen Anteil hat (siehe Sonderbericht).

BSchüller lumenhaus

57548 Kirchen
Schulstraße und Bahnhofstraße

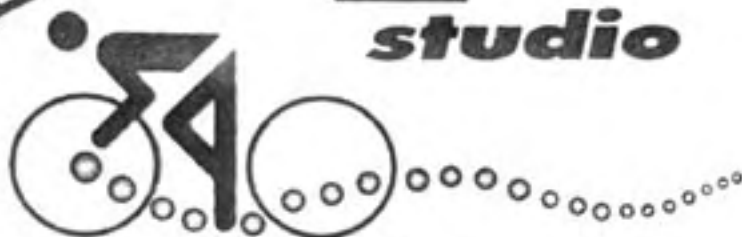
Telefon 02741/61201 Fax 6672

**Moderne Floristik
Gärtnerei und Grabpflege**

ANZEIGE

**immer
aktuell:**

2-Rad- studio



mit den Highlights von ...

SCOTT



DIAMANT

57555 Mudersbach · Industriestraße 7
Gewerbepark METEOR (großer **P**) Tel. 027 45 / 3 79
Mo.-Fr. 10-12 u. 14-19 Uhr, Sa. 9-13 Uhr

ANZEIGE

Wir wünschen ihm und der A-Klasse-Mannschaft für die neue Saison alles erdenklich Gute, die erhofften sportlichen Erfolge und den damit verbundenen angestrebten Klassenerhalt.

2. Mannschaft im Wechselbad der Gefühle

Auch unsere 2. Mannschaft kann am Saisonende auf einen insgesamt zufriedenstellenden Verlauf der Spielrunde zurückblicken.

Dass bei den Erfolgen der ersten Mannschaft die sportlichen Leistungen und das Abschneiden der „2. Welle“ ein wenig in den Hintergrund geriet, liegt in der Natur der Sache.

Dennoch wissen wir auch den Einsatz und die Leistungsbereitschaft dieser Spieler zu würdigen.

Nach mäßigem Start in die neue Saison stabilisierte sich die Mannschaft immer mehr und sorgte im weiteren Verlauf der Spielrunde für das eine oder andere, nicht unbedingt erwartete, positive Ergebnis.

Auch hier steht ein Name, ein Mann, für den neuen Schwung und eine erfreulich positive Wendung während der Saison.

Seit RALF LAATSCH wieder unsere 2. Mannschaft betreut, geht es mit der Truppe kontinuierlich aufwärts und lässt für die kommende Saison einiges erhoffen.

Wir wünschen ihm und der Mannschaft jedenfalls viel Glück und Erfolg!

Folgende Spieler gehen in der Saison 2004/05 in den beiden Mannschaften für unseren Verein auf Punkte- und Torejagd:

Tor: Marc Schmidt, Henning Ax, Stephan Löcherbach, Sven Köhler, Jens Uebach

Abwehr: Darnell Dambmann, Edgar Gasparjan, Andreas Gienow, Nils Hornickel, Jens Laatsch, Andre Lück, Andreas Müller, Malte Reinschmidt, Christian Ruf, Volker Jung

Mittelfeld: Michael Fricke, Julian Ginsberg, Stephan Hornickel, Uwe Jung, Thomas Kaiser, Thorsten Kipping, Tobias Kipping, Patrick Krahl, Philipp Kühlthau, Christian Lixfeld, Julian Meinert, Zeki Nihal, Fabian Schmidt, Daniel Singhateh, Daniel Degenhardt

Angriff: Thomas Brix, Cem Cakatey, Tobias Dederichs, Peter Eisel, Dennis Irlich, Markus Kluge, Christoph Kohles, Thorsten Lixfeld, Björn Schneider

Sonderbericht

Mit Freude, aber auch mit einer gehörigen Portion Stolz, beobachten wir die Entwicklung in unserer Fußballabteilung.

Wer den Spielerkader für die neue Saison einmal genauer unter die Lupe nimmt, wird entdecken, dass dort viele neue Namen auftauchen. Namen von jungen Spielern, die wir in den letzten Jahren menschlich und sportlich ausgebildet, geformt, gefördert und gefordert haben.

Kein anderer Verein im weiten Umfeld unseres Heimatortes kann eine so erfolgreiche Jugendarbeit aufweisen wie wir. Jetzt zählt sich die langjährige, vorbildliche, wenn auch nicht immer einfache, Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen aus.

Viele Vereine schätzen sich glücklich und erfolgreich, wenn sie es schaffen, am Ende der A-Jugend **einen** Spieler in den Kader der 1. Mannschaft ihres Vereins zu integrieren.

Leni Oester, Schatzmeisterin, Messeler Tanzsportclub



„Wer denkt,
das sei ein
Klacks,
hat sich
verrechnet.“

**Danke den
Ehrenamtlichen
im Sport.**

Jedes Jahr werden in den 87.000 Sportvereinen rund eine halbe Milliarde Arbeitsstunden von über zweieinhalb Millionen ehrenamtlich tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern geleistet: Tolle Leistung – Zeit für ein Dankeschön!

50
DEUTSCHER
SPORTBUND
J A H R E

<http://www.dsb.de>

Wie hoch ist dann unsere Jugendarbeit zu bewerten, wenn man diese Aussage zum Maßstab nimmt!

Neben allen im Jugendbereich tätigen Trainern, Betreuern und Helfern steht ein Name eng verbunden mit dieser tollen sportlichen Ausbeute: ANDI !

Dem unermüdlichen Engagement, dem fachlichen Knowhow und der toleranten und menschlich wertvollen Art von ANDREAS HÄHNER verdanken wir eine Vielzahl hervorragend ausgebildeter Spieler, die für die Zukunft noch viele sportliche Erfolge und Überraschungen erwarten lassen.

Ein Wort in eigener Sache

Kirchen steigt auf – und keiner merkt es!

Mitunter konnte man während der laufenden Saison diesen Eindruck haben. Außer dem bekannten Fan-Stamm, und hier ist besonders der „Stammtisch“ zu nennen, verirrt sich nur noch wenige Zuschauer auf den Hardtkopf-Sportplatz.

Die letzten Spiele, besonders aber das entscheidende Relegationsspiel in Unnau gegen Alpenrod, hat uns eines Besseren belehrt. Der Fußball in Kirchen hat doch ein Fanpotential! Bewegt sich die Abteilung, bewegt sich auch der Fan!

Die Unterstützung, die uns in Unnau zuteil wurde, war phantastisch! Über 200! mitgereiste Zuschauer und Fans drückten uns die Daumen und bejubelten mit uns den Aufstieg.

Dafür bedanken sich Mannschaft und Vorstand recht herzlich. Ihr wart einfach nur Spitze! Unterstützt uns bitte auch in der kommenden Saison so toll, dann schaffen wir auch den Klassenerhalt.

Deutschland bewegt sich, der Fan bewegt sich und die Abteilung Fußball bewegt sich.

Erstmals bieten wir zu Beginn der neuen Saison Jahreskarten an.

Die Jahreskarte kostet 33 €, Rentner, Azubis und Schüler zahlen 22 €. Bei 13 Heimspielen sehen die Abonnenten mit Jahreskarten also 2 Heimspiele gratis.

Lieber Zuschauer bewege dich auch und kaufe eine Jahreskarte.

Auskunft unter (02741) 2572

Mit sportlichem Gruß

Im Namen des Vorstandes

Hans Günter Lixfeld (FAL)

Liebe Leser, vielleicht möchten Sie gerne wissen, warum das Fußball-Team des VfL Kirchen das alles so macht. Dieser Wunsch ist verständlich.

Unser Geheimtipp! Lesen Sie doch einfach das Vorwort im Kurier 29.

VfL Kirchen ehrte Sportabzeichen-Absolventen

41 Mitglieder des VfL Kirchen haben im Jahr 2003 das Deutsche Sportabzeichen im Molzbergstadion erworben. Die Urkunden hierfür wurden in einer Feierstunde von Winfried Göbel, Übungsleiter im VfL Kirchen, im „Druidenschlößchen“ übergeben.

Die sportlichen Bedingungen für den Erwerb des Deutschen Sportabzeichens sind in fünf Gruppen aufgeteilt. Aus jeder Gruppe muß im Laufe eines Kalenderjahres jeweils eine Bedingung erfüllt werden, die dem Bewerber am besten zusagt. Es dominieren dabei die leichtathletischen Disziplinen Laufen, Springen und Werfen, es stehen jedoch auch die kurzen Schwimmdistanzen und aus dem turnerischen Bereich Sprünge über Bock und Pferd als Ausweichdisziplinen offen.

Schüler und Schülerinnen im Alter von acht bis zwölf Jahren können das Deutsche Schülersportabzeichen und Jungen und Mädchen von 13 bis 17 Jahren das Deutsche Jugendsportabzeichen erhalten. Das Schülerbeziehungsweise Jugend-Sportabzeichen in Bronze gibt es immer nach der ersten erfolgreichen Prüfung, in Silber nach der zweiten

Prüfung und in Gold nach der dritten erfolgreichen Prüfung. Dazu gibt es die Sonderausführung „Gold Y“, wenn fünf erfolgreiche Prüfungen nachgewiesen werden.

Bei den Erwachsenen wird Silber erst nach der dritten Prüfung verliehen, Gold nach der fünften. Wiederholer des goldenen Abzeichens mit der Zahl 10, 15, 20, 25 u.s.w. werden besonders geehrt.

Das Deutsche Sportabzeichen wurde im Jahre 1913 eingeführt 1921 durften erstmals auch Frauen zu den Prüfungen antreten. Seit 1958 ist das Deutsche Sportabzeichen als Ordens- und Ehrenzeichen der Bundesrepublik Deutschland anerkannt. Im Sportbund Rheinland wurden im Jahre 2001 22.951 Sportabzeichen verliehen, bundesweit sind es über 800.000 Bewerber/innen jährlich.

Uli Bender aus der Gruppe der mit Gold Geehrten bedankt sich im Namen aller bei Winfried Göbel, der sich als Übungsleiter seit vielen Jahren von Mai bis September montags ab 18.00 im Molzberg-Stadion in Kirchen mit Können und Einfühlungsvermögen um die Sportabzeichen-Anwärter kümmert. Die meisten Sportabzeichen-Träger wissen diese großartige Arbeit sehr zu schätzen.



Das Deutsche Schüler-Sportabzeichen erhielten

Bronze: Lena Gaus, Jan Kreuzer, Paulina Pfeifer, Janika Pusch, Nils Roling, Nele Stang, und Carsten Wolf Silber

erhielten Alina Becker, Dominik Brühl, Denise Christ, Marie Göbel, Alina Wirth und Josefine Pfeifer.

Gold: David Jäger, Sascha Langenbach, Jasmin Pusch und Jessica Utsch, Gold (Wiederholung) Tim Fischer und Lena Heukäufer.

Gold in Sonderausführung 5: Till Lieps und Michael Göbel

Bei den Jugendlichen erhielten das Deutsche Jugendsportabzeichen

Bronze: Martin Lichte und Lisa Höhne.

Gold: Jennifer Sedlak.

Bei den Erwachsenen erhielten das Deutsche Sportabzeichen

Bronze: als Wiederholung, Olaf Lieps.

Silber: Andreas Hemepe, Heike Langenbach, Dirk Langenbach, Stefan Pusch und Andrea Utsch, als Wiederholung Kerstin Klose und Vera Lieps.



Gold: Ulrich Bender, Gold Wiederholung (7), Thorsten Jäger (8), Clemens Pfeiffer (10), Anette Göbel (12), Marita Becker (13), Ralph Böhmer (14), Winfried Göbel (20), Hildegard Kipping und Agnes Theiss (21)

Familienwettbewerb

Die Familien Lieps, Pusch, Langenbach und Göbel erfüllten zusätzlich noch die Anforderungen des Familien-Wettbewerbs und wurden hierfür besonders geehrt.

Winfried Göbel, Übungsleiter

Haben Sie schon das Vorwort im Kurier 29 gelesen? Nein? Dann haben Sie etwas verpasst!

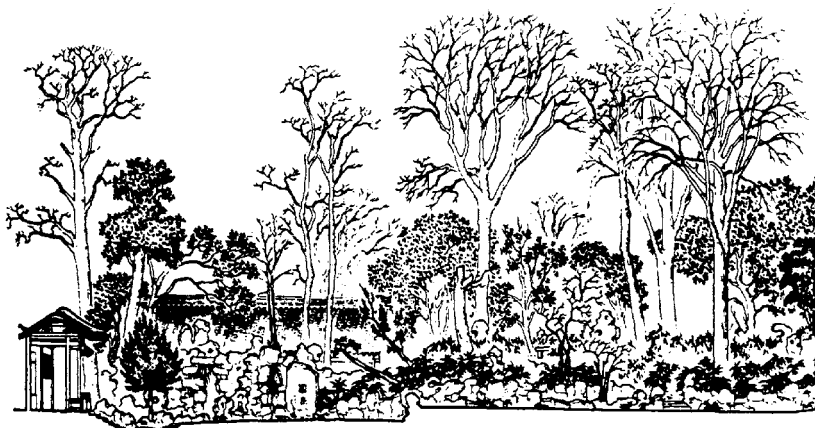
SV Betzdorf-Kirchen ist weiterhin die Nr. 1 im Siegerland

Nach Abschluss der Saison 2004 wurde die 2. Mannschaft des SV Betzdorf-Kirchen ohne Punktverlust in der Schachverbandsliga Südwestfalen Meister und steigt somit in die NRW-Klasse auf.

Mit 4 internationalen Meistern, 2 FIDE Meister, einer weiblichen Grossmeisterin und eine weibliche internationale Meisterin war die Mannschaft auch international stark besetzt. Die 3. und 4. Mannschaft nahmen in den jeweiligen Klassen den 3. Tabellenplatz ein.



ANZEIGE



Der Garten - wir beraten + planen

**Kirchener
Baumschulen**



57548 Kirchen
Baumschulw. (Girnsbachstraße)
Telefon 0 27 41/6 28 51

Training wurde belohnt

Innerhalb der TaeKwon-Do-Abteilung des VfL Kirchen fanden Gürtelprüfungen statt, die von den beteiligten Kindern und Erwachsenen erfolgreich abgelegt wurden.

Unter den kritischen Augen der Trainer Edgar Kraus und Dr. Frank Hoffmann (beide 5. DAN) zeigten 17 TaeKwon-Do-Ka's ihr Können, um einen neuen Gürtel zu erreichen. Mit großer Vehemenz wurden Techniken, Selbstverteidigungsübungen und Schrittfolgen, die vorher mühsam erlernt worden waren, gezeigt. Beide Prüfer waren mit den Ergebnissen sehr zufrieden, und auch die Trainer Stefan Wurth und Grujo Rokvic (beide 1. DAN) waren mit der Leistung „ihrer jungen Sportler“ zufrieden und stolz darauf, dass die Mühen und Nerven, die sie manches Mal beim Training gelassen hatten, mit dem verdienten Erfolg gekrönt wurden.

Die Prüfungen im Einzelnen

Weiß-Gelb-Gurt bestanden: Thomas Krah, Dennis Nolden, Dominik Brühl, Jan Neuser, Peter Solbach, Maximilian Schmidt.

Gelb-Gurt bestanden: Alexia Müller, Chris Lindner, Sebastian Koch, Anja Maiseyenka.

Gelb-Grün-Gurt bestanden: Matthias Klemm, Stephanie Klemm, Marco Svenska, Indira Sefer, Maurizio Delfa, Isabelle Reifenröther.

Grün-Gurt bestand: Enrico Delfa
last but not least: **Blau-Rot-Gurt bestand:** Bianca Fries, die zusätzlich bei Selbstverteidigungsübungen und einem Bruchtest auch die Anwendbarkeit der TaeKwon-Do-Techniken zeigen musste. So erlebte sie auch, dass Bretter ziemlich schwer zu zerschlagen sind; doch trotz einer kleinen Blessur schaffte sie dann doch alle Anforderungen mit Bravour!

Es ist beabsichtigt, in Kooperation mit anderen Taekwon-Do-Vereinen des Kreises Altenkirchen den Erfolgstrainer Ko Eu Min, Betreiber einer Taekwon-Do-Schule in München, 9. DAN Taekwon-Do (höchster zur Zeit erreichbarer Meistergrad) einzuladen, um einen Lehrgang noch in diesem Jahr abzuhalten. Wir freuen uns, wenn dieser Besuch zustande kommt.

Dr. Frank Hoffmann, Abteilungsleiter

VfL Kirchen hat einen Europameister im Tennis

Günter Herrmann wurde bei der Senioren-Europameisterschaft in Seefeld 2004 Europameister in der Altersklasse Herren Einzel 70.

Er spielt in der Herren 60 Oberligamannschaft des VfL Kirchen.

Auf dem Weg zum Sieg bezwang er Bror Stenberg (SWE) 6:1, 6:2, Jaroslav Soly (Tsche) 6:; 6:1, Joachim Jung (Ger) 6:3, 6:3, Karl Just (Österreich), 6:2, 6:1, und im Finale Richard Toenissen (Ger) 6:3, 6:3.

In der Medenrunde 2004 konnten die Tennisfreunde die gesteckten Ziele weitgehend erreichen.

Damen 50 (Oberliga)

Der Klassenerhalt wurde mit dem Erreichen des 4. Tabellenplatzes mehr als nur gesichert. Leider konnte Ingrid Behnke krankheitsbedingt an den ersten vier Begegnungen nicht teilnehmen. Im letzten Spiel wurde dann der Tabellenführer und Aufsteiger aus Idar-Oberstein mit 5:4 besiegt.

Die erfolgreichste Einzelspielerin war Hella Theis auf Platz 2 mit sieben Siegen in acht Begegnungen.



v.l. Hanni Schütz, Monika Suberg, Inge Mombur, Hella Theis, Renate Enners, Ingrid Behnke



Dieter Ottmann
– Mannschaftsführer Herren 60



Nicoletta Schiller, gewann an Position Eins bis auf die Begegnung gegen den Ligaersten alle Spiele.

Dank gilt der Wienerin Renate Enners für ihre häufigen Anreisen aus Wien zu den Spielen mit den Mannschaftskolleginnen aus dem VfL Kirchen.

Herren 60 (Oberliga)

Nach anfänglichen Startschwierigkeiten konnten unsere Oberligaherren doch noch den dritten Tabellenplatz erobern. Geprägt war die Saison jedoch von ständiger Personalnot, die zum Teil auf Verletzungen zurückzuführen war. Ein besonderer Dank gilt Herbert Schneider, der sich trotz erheblicher Probleme immer wieder zur Verfügung stellte. Mannschaftsführer Dieter Ottmann löste die schwierige Aufgabe, immer sechs Spieler auflaufen zu lassen.



Sabine Schnittchen
– Mannschaftsführerin
1. Mannschaft B-Klasse

Es spielten Günter Herrmann, Detlef Colberg, Ötte Klein, Horst Vetter, Dieter Ottmann, Herbert Schneider, Karl Suberg, Bernd Brendebach.



Stehend v.l.: Dieter Ottmann, Werner Pfeiffer, Waldemar Theis, Christoph Lampertz, Karl Suberg, Klaus Schütz, Reinhard Paulsen; Kniend v.l.: Gerhard Wagner, Günter Hering, Walter Winters, Ranko Balas. Herbert Schneider fehlt auf dem Bild

1. Damenmannschaft (B-Klasse): Aufstieg in die A-Klasse

Die 1. Damenmannschaft des VfL Kirchen mit Mannschaftsführerin Sabine Schnittchen, erreichte mit dem zweiten Tabellenplatz den Aufstieg in die A-Klasse. Damit schaffte die Mannschaft den zweiten Aufstieg in Folge.

Herren 55 (A-Klasse): Aufstieg in die Rheinlandliga 2004

Die Herrenmannschaft 55 des VfL Kirchen wurde ohne Punktverlust Meister in der A-Klasse und steigt in die Rheinlandliga auf. Im letzten Spiel erzielten die Kirchener gegen den TC Bendorf einen 8:1 Sieg.

Von 11 Mannschaften, die im Erwachsenenbereich in den Medenspielen antraten, konnten sich fast alle im vorderen Tabellenbereich platzieren.

Waldemar Theis, Pressewart Abteilung Tennis

Wollen sich die Menschen, die sich im VfL Kirchen engagieren, eigentlich profilieren? Nein, das hat doch niemand nötig.

Aber schauen Sie sich doch dazu einfach das Vorwort im Kurier 29 an!

Pokalfieber im Schwarzwald!

Die 1. Herrenmannschaft unserer Tischtennis-Abteilung hat es verstanden, der erfolgreichen Saison, die mit dem Aufstieg in die zweite Liga Rheinland endete, noch einen sportlichen Erfolg „drauf zu setzen“.

Zunächst konnte im TTVR der **Verbands-Pokalsieg der Herren B-Klasse** errungen werden, womit gleichzeitig die Qualifikation verbunden war, am Deutschland-Pokal teilzunehmen, der in diesem Jahr in Baiersbronn/Schwarzwald durchgeführt wurde.

Diese Pokalrunde hat der Deutsche Tischtennis-Bund eingeführt für die Spielklassen unterhalb der professionellen Ligen.

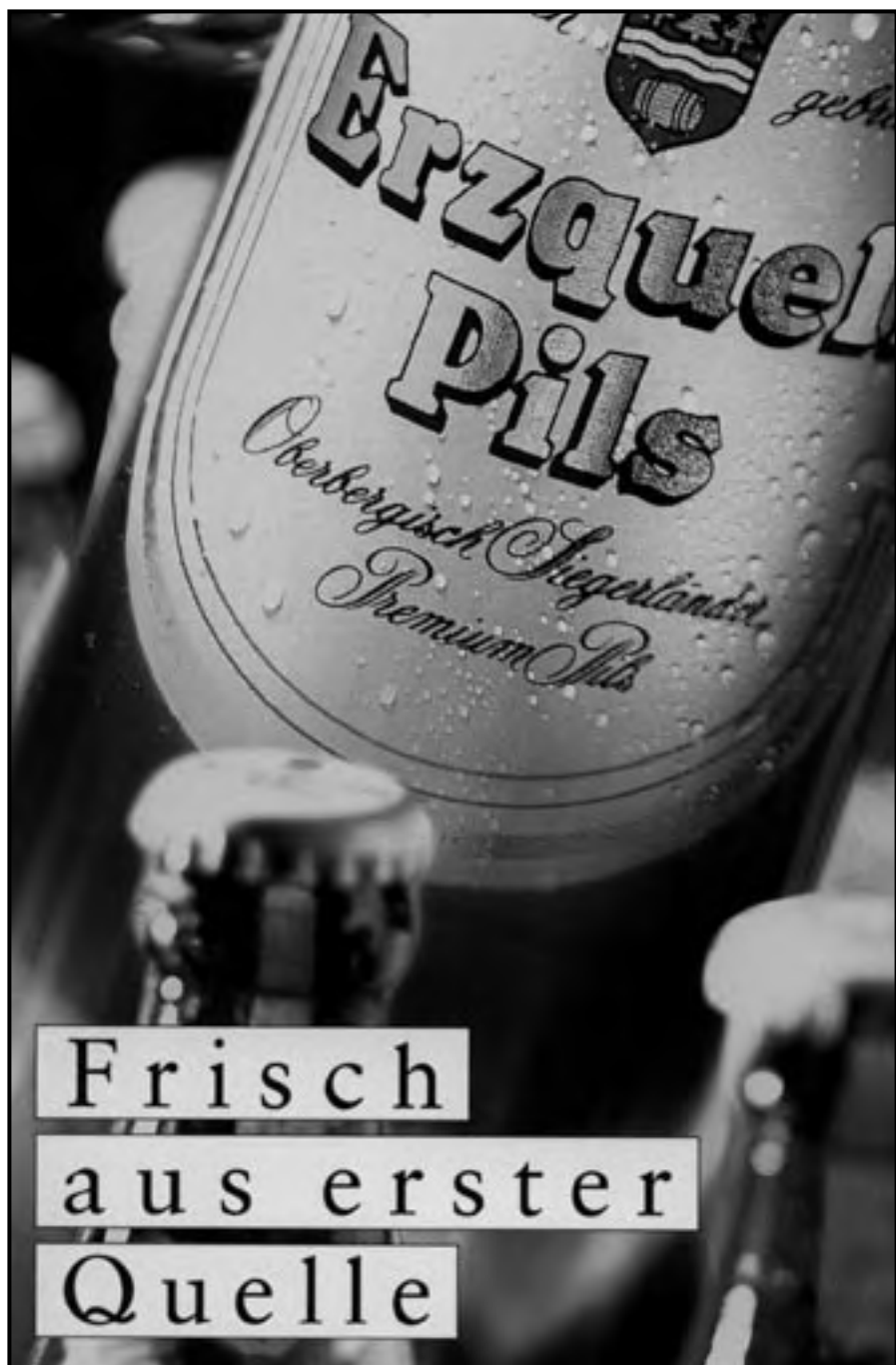
Es bot sich somit die Gelegenheit, mit insgesamt 16 Mannschaften aus ganz Deutschland im Bereich der Herren-B-Klasse die sportlichen Kräfte zu messen.

Insgesamt waren – unter Einschluss der Damenklassen – 96 Mannschaften der Einladung des dortigen Veranstalters gefolgt.

Der VfL Kirchen nahm am Donnerstag, 20. Mai 2004 (Christi Himmelfahrt) frühmorgens



1. Herremannschaft: V.l.: Stephan Botzen, Michael Kosak, Steffen Rosenthal, Benjamin Bätz, Dennis Weißenberg, Markus Niemöller



geb
Erzquelle
Pils
Oberbergisch Siegerländer
Premium Pils

Frisch
aus erster
Quelle

in der Besetzung Steffen Rosenthal, Dennis Weisenberg, Stefan Bozen und Michael Kosak in Begleitung des Ersatzmannes und Betreuers Georg Fischer die 4-tägige Pokal-Herausforderung an. Nach Einschreibung und Quartierbelegung hieß es zunächst warten, da nach dem Spielplan erst um 18.00 Uhr die erste Spielpaarung für die Kirchener angesetzt war. Trotz schönstem Frühsommerwetter fiel dieses Warten nicht leicht, fieberte man doch dieser ersten Auseinandersetzung entgegen. Andererseits fand man durch die um 13.00 Uhr begonnenen Wettbewerbe in zwei Großturnhallen mit je 18 bzw. 24 Tischen ausreichend Ablenkung.

Leider zeigte sich dann im ersten Spiel, dass das Glück an diesem Tage nicht auf unserer Seite war. Gegen Stuttgart/Wangen ging die Partie trotz begeisternder Gegenwehr 4:3 verloren; immerhin gegen eine Mannschaft, die später den dritten Platz erreichte. Auch das am kommenden Tag ausgetragene Spiel gegen den Pokalsieger Herren-B des Landes Thüringen ging wiederum denkbar knapp mit 4:3 verloren, obwohl die Mannschaft drei Matchbälle hatte, die trotz großer Unterstützung des Publikums nicht verwandelt

werden konnten.

So waren wir mit Ende des zweiten Wettkampftages die mit Abstand „besten Verlierer“ bei einem Spielstand von 0:2 Punkten und 6:8 Sätzen.

Dieser Spielstand gab jedoch keine Veranlassung, den Kopf hängen zu lassen und überdies wollte man den zahlreichen Zuschauern noch etwas bieten. Dies gelang mit zwei klaren Siegen am Samstag, 22. Mai 2004 gegen Waren/Müritz, dem Vertreter aus Mecklenburg-Vorpommern sowie gegen die Sportfreunde aus Oppau, die den Pfälzer Tischtennis-Verband vertraten.

Für die Teilnahme an den Endspielen am Sonntag, 23. Mai reichte es somit nicht, obwohl dieses Scheitern denkbar knapp ausgefallen war und durch die freundschaftlichen und kameradschaftlichen Abende in wohl organisierter Atmosphäre wettgemacht wurde. Der Mannschaft kann bescheinigt werden, dass sie in gesellschaftlicher und im Besonderen auch in sportlicher Hinsicht den VfL Kirchen würdig vertreten hat.

P. Georg Fischer, Abteilungsleiter

Die Vereinsmeister 2004

Zu einer schweißtreibenden Angelegenheit entwickelnden sich die diesjährigen Vereinsmeisterschaften am Pflingstamstag.

Nachdem die Schüler- und Jugend-Altersklassen ihre Meister ermittelt hatten, begannen gegen 14.00 Uhr die Damen- und Herrenwettbewerbe. Da die Veranstaltung traditionell mit Vorgabe gespielt wird, waren auch Jugendliche startberechtigt und auch

die Damen starteten in einem Wettbewerb mit den Herren, begünstigt durch eine – je nach Spielklasse – gestaffelte Vorgabe. Eine besondere Atmosphäre boten wiederum die **Doppelbegegnungen**, da die Paarungen ausgelost wurden und das Losglück (Lospech)

Aktuelle Frisurenmode

Haarpflege

Beauty-Ideen

Typberatung

HAARSCHARF
Scharf

Bahnhofstraße 11, Kirchen
Telefon 02741/ 930094

Haarscharf steht für Frisurenmode pur – hochkarätiges, fachliches Können, Know How, Ideen, Kreativität, Typfassung und Beratung. Tips für zu Hause sind für uns ebenso wichtig wie Ihr Verwöhnerlebnis.

Gütelhöfer
...für Genießer

Mudersbach – Koblenzer Str.29 • Siegen – City-Galerie
Kirchen – Siegstr. (bei familia)
Tel. 0 27 45-321 • Fax -431 • post@guetelhoef.de

www.guetelhoef.de





Thomas Treude überreichte die Urkunden an Schüler



Nachwuchsspieler des Jahres 2003, Marco Puncochar, links, überreichte den Pokal an Max Holz, rechts.

höchst interessante Konstellationen bot. Bis ins Halbfinale konnten sich durchsetzen die Spielerpaarungen Max Holz/Michael Kosak, Marco Puncochar/Ralf Brüggemeier, Christoph Becher/Christian Wagner und Thomas Treude/Georg Fischer.

In einem knappen aber verdienten 2:1 Endspielsieg setzten sich der (noch) Jugendliche, **Marco Puncochar und Ralf Brüggemeier** gegen die ebenfalls (noch) Jugendlichen, Max Holz und Michael Kosak durch.

Erfreulich auch der Ablauf der Finalrunde Damen/Herren. Bei der Verteilung der gemeldeten Starter auf 5 Gruppen bedurfte es des Erreichens von Platz 1, 2 oder 3, um in die Finalrunde einzuziehen. Diese Hürde konnten nach jeweils 5 absolvierten Spielen folgende Mitglieder erfolgreich nehmen. Steffen Rosenthal, Christoph Becher, Christian Wagner, Georg Fischer, Max Holz, Christian Franz, Andre Gabriel, Rüdiger Treude, Sascha Baston, Florian Puncochar, Benjamin Bätz, Thomas Treude, Christian Düber, Roland Feldhaus und Ralf Brüggemeier.



Doppel Endspiel. Linke Seite: V.l. die Sieger Marco Puncochar (1. Jugendmannschaft) mit Ralf Brüggemeier (1. Herrenmannschaft); Rechte Seite: V.l. die Vizemeister Max Holz (1. Jugendmannschaft) mit Michael Kosak Herrenmannschaft). Schiedsrichter: Roland Feldhaus



Gruppenbild der Vereinsmeister und Platzierten: V.l.: P.Georg Fischer als Abteilungsleiter, Thomas Treude, Ralf Brüggemeier, Max Holz, Christoph Becher, Michael Kosak

Mit Christian Franz und Ralf Brüggemeier hatten sich somit auch unsere beiden Neuzugänge qualifiziert, die im nächsten Sportjahr die erste Herrenmannschaft in der zweiten Liga Rheinland verstärken werden.

Dabei sehen wir in **Ralf Brüggemeier** keinen direkten Neuzugang, sondern lediglich einen „Rückkehrer“, da er als Jugender über Jahre unserer Abteilung als aktiver Leistungsträger verbunden war. Ralf war es schließlich auch, der sich **im Endspiel mit**

2:1 gegenüber Max Holz durchsetzen konnte. Für Max war es ein höchst erfolgreiches Wochenende, konnte er doch mit einer Vizemeisterschaft sowohl die Doppelbegegnungen als auch die Finalrunde im Einzel abschließen.

Die bis 22.00 Uhr andauernde Veranstaltung ging dann mit gemeinschaftlicher

Aufarbeitung des Tagesgeschehens im Vereinslokal in die „zweite Runde“ und wartet auf ähnlich erfolgreiche Wiederholung im kommenden Jahr.

Anzumerken bleibt, dass die Mitfavoriten Stefan Bozen und Dennis Weisenberg urlaubs- bzw. krankheitsbedingt nicht am Start sein konnten.

Max Holz konnte bei den Vereinsmeisterschaften die Ehrung durch die Tischtennisabteilung zum „Nachwuchsspieler des Jahres 2004“ in Form eines Pokales entgegennehmen.

Kriterien der Verleihung dieser Auszeichnung sind: sportliche Entwicklung im letzten Jahr, soziales Verhalten, Mithilfe bei Vereinsaufgaben.

P. Georg Fischer, Abteilungsleiter

Auf Seite 2, im Vorwort des Kurier 29, erfahren Sie, wie man belohnt wird, wenn man sich z.B. im VfL Kirchen für die Sportgemeinschaft engagiert. So einfach und doch spannend hat Ihnen sicher das noch niemand nahegebracht.

Die 1. Jugend wurde ohne Niederlage „nur“ Rheinland-Vizemeister

Die noch größere Enttäuschung kam aber erst drei Wochen später . . .

Bei der Rheinland-Mannschaftsmeisterschaft der Jungen in Idar-Oberstein gehörte der VfL Kirchen – wie so oft in den letzten Jahren – zu dem engsten Favoritenkreis. Bei den TTVR-Mannschaftsmeisterschaften sind alle 8 Meister aus den Regionen des TTVR startberechtigt: Trier-Wittlich, Eifel, Bad Kreuznach, Rhein-Hunsrück, Ahrweiler/Mayen-Cochem-Zell, Koblenz-Neuwied, Ww-Süd/Rhein-Lahn, Ww-Nord/Altenkirchen.

Die Kirchener konnten als Meister der Region Ww-Nord ihre Vorrundengruppe mit 3 Siegen überlegen gewinnen: 8:1 gegen VfL Kreuznach/Rüdesheim, 8:3 gegen TTC Grenzau, 8:4 gegen die SG Sinzig/Ehlingen) Im Halbfinale wurde der TTC Talling mit 8:0 deklassiert. Es kam nun zum von allen erwarteten Endspiel gegen den anderen Gruppensieger, TTC Mülheim/Urmitz, Region Koblenz-Neuwied.

Es entwickelte sich ein „für den Jugend-Mannschaftsspielbetrieb, hochklassiges, spannendes und mitunter an Emotionen überkochendes Finale. Zwei absolut gleichwertige Mannschaften standen sich gegenüber. Beide Mannschaften hatte viele Fans dabei, die für eine Riesenstimmung in der Halle sorgten.

Am Ende stand es 7:7 unentschieden, da aber nur eine Mannschaft Meister werden kann, mussten die Sätze über die Titelvergabe entscheiden. Hier hatten die Mülheimer zwei




Rheinland-Vizemeister: v.l.: Tobias Daub, Florian Puncochar, Steve Hermann, Marco Puncochar, Max Holz

Sätze (28:26) mehr gewonnen, und wurden Rheinlandmeister.

Leider war im Endspiel unser Brett 1 „absolut platt“, er verlor sogar gegen Brett 3 von Mülheim; aber auch sonst wurden von einigen anderen Spielern Sätze leichtfertig verloren. Am Ende fehlten gerade diese Sätze zum Titelgewinn. Aufgrund der insgesamt guten Leistung im Endspiel hielt sich im Kirchener Betreuerstab, Eberhard Patt, Christoph Rose, Matthias Leukel sowie „Cheftrainer“ Gerhard Schmidt die Enttäuschung noch in Grenzen, aber der „dicke Hammer“ kam erst drei Wochen später . . .

Kompetenz rund ums Geld



Wir beraten Sie individuell nach
Ihren ganz persönlichen Wünschen
und Bedürfnissen.



Westerwald Bank eG
Volks- und Raiffeisenbank

Original eMail-Rundschreiben vom Jugendleiter Matthias Leukel an die gesamte TT-Abteilung des VfL Kirchen vom Sonntag, 6. Juli 2004:

Hallo,
schaut euch mal die Ergebnisse bei den Südwestdeutschen Mannschaftsmeisterschaften der Jungen an. Normalerweise juckt euch das nicht. Kann ich auch verstehen. Doch jetzt kommt es knüppeldick:

Der VfL Kirchen hat vor drei Wochen bei den Rheinlandmeisterschaften in Idar-Oberstein gegen den neuen Südwestdeutschen Meister, TTC Mülheim-Urmitz, im Endspiel 7:7 gespielt. Wir waren nur zwei Sätze schlechter. Und jetzt qualifiziert sich Mülheim mit 10:0 Punkten und 30:10 Spielen (6:3, 6:1, 6:3, 6:1, 6:2) ganz überlegen als SWTTV – Meister für die Deutsche Meisterschaft.

Der VfL Kirchen war zwar vor 10 Jahren schon einmal bei den „Deutschen“, aber „nur“ als SWTTV-Vizemeister.

Wären wir dieses Jahr Rheinlandmeister geworden, hätte der VfL Kirchen 1883 e.V. im TT-Jugendbereich den größten Erfolg seit 121 Jahren feiern können.

Spätestens jetzt muss sich jeder Spieler fragen, ob er im Vorfeld oder an dem Veranstaltungswochenende, alles für diesen möglichen Erfolg getan hat.

Das ist jetzt für mich im Nachhinein das bitterste Ergebnis, das ich in meiner 15-jährigen Tätigkeit als Jugendleiter/Trainer, kommentieren muss.

Ganz, ganz bitter.

Gruß Matthias

In eigener Sache

Der VfL Kirchen bekommt nach jedem Beitragseinzug Lastschriften mit dem Vermerk „Konto erloschen“ oder „wegen Widerspruch“ zurück. Hierdurch entstehen Kosten von bis zu 8,00 € je Lastschrift.

Um diese Kosten zu vermeiden, bitten wir unsere Mitglieder, uns rechtzeitig (bis 30.06. bzw. 31.12. eines Jahres) Änderungen der Bankverbindung, des Namens, der Anschrift oder eine Abmeldung an VfL Kirchen, Vogelsang 3, 57548 Kirchen, hereinzugeben.

Vereinsbeiträge des VfL Kirchen

ab 1. Januar 2004

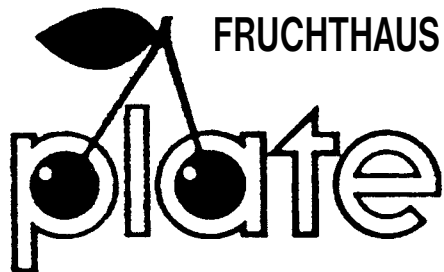
Schüler 2,25 €

Jugendliche . . 2,75 €

Erwachsene . . 4,50 €

Familien 9,00 €

Passivbeitrag . 2,50 €



Wenn's um Frische geht ist doch klar,
mit Obst, Gemüse und Exoten
sind wir immer für Sie da.



Kirchen, Siegstraße, Telefon 02741 / 61428

Bilder **einfach** und **schnell**
von vorne rahmen:



 **HALBE**[®]
MAGNETRAHMEN

Halbe-Rahmen GmbH
Herrenwiese 2
57548 Kirchen
Telefon: 0 2741/95 80-0
www.halbe-rahmen.de

Ranglistenergebnisse für die Saison 2004/2005

Marco Merker und Michael Kosak haben sich für die Rheinland-Endrangliste qualifiziert!

Jedes Jahr führt der Tischtennis-Verband Rheinland (TTVR) Ranglisten zur Ermittlung der Leistungsstärke in den einzelnen Altersklassen durch. Aufgrund dieser Ergebnisse werden dann die Setzlisten für die Einzelmeisterschaft und sonstige Turniere aufgebaut. Daher sind die Ranglistenergebnisse sehr wichtig.

Die Ranglisten beginnen auf Regionsebene, danach wird noch das 1. u. 2. VerbandsRanglistenqualifikationsturnier (VRLQ) ausgetragen, bis die Teilnehmer an der Verbands-Endrangliste (VRL) feststehen. Bei der VRL kann man sich dann für die Südwestrangliste bzw. das DTTB TOP-48 Ranglistenturnier qualifizieren.

Für die am 18. und 19. September in Hermeskeil stattfindende Verbands-Endrangliste haben sich vom VfL Kirchen Marco Merker (Schüler B) und Michael Kosak (Jungen) qualifiziert.



Marco Merker

Alle anderen Kirchener Nachwuchsspieler haben folgende Ranglistenstationen erreicht:

2. VRLQ: Benjamin Bätz, Florian Puncochar, Steve Herrmann (alle Altersklasse Jungen), Tobias Daub (Schüler A)

1. VRLQ: Tim Heuer (Schüler C)

Regions-Endrangliste Ww-Nord: Kevin Kreuz (Schüler B), Marco Merker (Schüler A), Marco Puncochar, Max Holz, Christian Düber (alle Jungen)

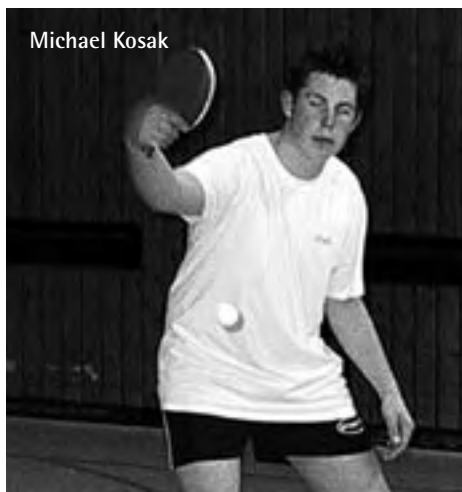
3. Regions-Vorrangliste Ww-Nord: Sebastian Bätz, Tobias Daub (beide bei den Jungen)

2. Regions-Vorrangliste Ww-Nord: Gianni Favaretto (Schüler A)

1. Regions-Vorrangliste Ww-Nord: Lukas Dapprich, Marcel Schlösser (Schüler A)

Regions-Vorrangliste Ww-Nord, Schüler B: (Anmerkung: Hier gab es nur die eine Vorrangliste als Qualifikation für die Endrangliste): Stephan Bläcker, Kevin Bohl, Christopher Weber, David Weber, Maximilian Schmidt, Kevin Zeese

Matthias Leukel, Jugendleiter



Michael Kosak

Vier Schüler/Jugend-Mannschaften starten in die neue Saison

Der Nachwuchs-Mannschaftsspielbetrieb der TT-Abteilung befindet sich im Umbruch.

Nach den vielen großen Erfolge der letzten 11 Jahre befindet sich der Jugend-Mannschaftsspielbetrieb im Umbruch. Bisher konnten jedes Jahr die jüngeren Jahrgänge von der Leistungsstärke her nahtlos in die „Fußstapfen“ ihrer Vorgängermannschaft treten.

Hier ist in den beiden letzten Jahren aber ein Loch entstanden. Daher starten wir jetzt einen Neubeginn mit drei ganz jungen Mannschaften, von denen man aber kurzfristig keine großen Erfolge erwarten darf. Die neue 1.Mannschaft ist ebenfalls im Schnitt noch sehr jung, trotzdem aber schon sehr leistungsstark.

Die Aufstellungen für die „Herbstrunde“ der neuen Saison:

1. Mannschaft (2. Bezirksliga)

Sebastian Bätz (17 Jahre); Tobias Daub (13); Marco Merker (11); Gianni Favaretto (12)

Das Saisonziel ist der Aufstieg in die im Januar beginnende 1. Bezirksliga

2. Mannschaft (1. Kreisklasse)

Stephan Bläcker (12 Jahre), Kevin Kreuz (12), Kevin Bohl (12), Marcel Pfeifer (13)

3. Mannschaft (2. Kreisklasse)

Marcel Schlösser (13 Jahre), Lukas Dapprich (14), Christopher Weber (11), Lukas Közer (13)

4. Mannschaft (2. Kreisklasse)

David Weber (11 Jahre), Tim Heuer (9), Maximilian Schmidt (11), Kevin Zeese (11), Dominik Dabrowski (11)

Bei der 2., 3. und 4. Mannschaft kann das Saisonziel nur sein, möglichst gut mitzuspielen und Erfahrungen zu sammeln.

Matthias Leukel, Jugendleiter

Neues vom Seniorenturnen

Eine interessante, fleißige und angenehme Gruppe, die sich im Laufe der Jahre herangebildet hat.

Es macht mir immer wieder Freude, montags mit den Seniorinnen altersgemäß zu „turnen“ oder für einen Tag zu verreisen oder zu feiern; meist sind es runde Geburtstage. Die meisten Seniorinnen kommen schon über 15 Jahre, um ihre körperliche und geistige Beweglichkeit zu verbessern oder zu erhalten und auch, um sich wieder einmal richtig zu freuen. Sie sind dabei auch 15 Jahre älter geworden. Aber das ist nicht das Ziel. Wesentlich ist die Art und Weise, wie man lernt, das Älterwerden immer wieder neu zu bewältigen. Die Montagstunde ist auch stets eine Anregung für die ganze Woche. Mittlerweile sind sechs Teilnehmerinnen schon mehr als 80 Jahre alt und ich wünsche ihnen, dass sie noch lange zu uns kommen können.

Inge Gallè, Übungsleiterin und Vorstandsmitglied des VfL Kirchen



Seniorenturnen (Bild: Claudia Geimer)

Ich bin oft gefragt worden, warum ich mich im VfL Kirchen engagiere. Viele Leute verstehen dann nicht, was ich ihnen erkläre.

Aber lesen Sie dazu das Vorwort im Kurier 29, den Sie gerade in der Hand haben.

Aerobic-Gruppe erlebt viel Zulauf

Jeden Dienstag um 19.00 Uhr treffen sich eifrige Mitglieder des VfL Kirchen zur Aerobic.

Die Teilnehmer kommen vielzählig und regelmäßig. Es wird nicht nur Ausdauer, Koordination, Flexibilität, Muskelkraft und Gedächtnis trainiert. Aerobic, sagt man, habe sogar einen psychologischen Hintergrund: verbessere das Selbstwertgefühl und verringere Angst, Stress und Depressionen. Regelmäßiges Ausdauertraining hat also positive Wirkung auf Körper und Geist. Dass Sport nur für die Muskeln gut ist, ist schnell widerlegt. Beispielsweise arbeitet das Herz durch Aerobic besser und Blutdruck sowie Blutfettwerte werden deutlich gesenkt. Auch das Risiko, an Arthritis, Osteoporose oder Diabetes zu erkranken, sinkt durch sportliche Betätigung.

Da Bewegungsmangel eines der größten gesundheitlichen Probleme unserer Gesellschaft ist, ist es wichtig, durch Spaß an der Bewegung wieder zum Sport zu finden. Dazu eignet sich Aerobic hervorragend, Bewegung nach Musik.

Gaby Muth, Übungsleiterin

Kreiskinderturnfest in Herdorf

Einmal im Jahr findet im Kreis Altenkirchen ein Kinderturnfest statt. In diesem Jahr war die DJK Herdorf der Ausrichter. Aus der Turnabteilung des VfL Kirchen nehmen Kinder der beiden Gruppen Kinderturnen und Mutter- und Kind-Turnen teil.

Die Kinder werden nach Jahrgängen aufgeteilt; jeder Jahrgang hat vorgeschriebene Übungen zu absolvieren, z.B. Hindernislauf, Bodenübungen, Bock- und Weitsprung, Werfen und mehr.

Am Samstag, 26.06.04, war es dann soweit, das Wetter war ideal und die ganz jungen Sportler total aufgereggt. An die 400 Kinder aus dem Kreis nahmen diesmal daran teil. Zuerst mussten die Sportlerinnen und Sportler ihre Übungen durchführen, wobei es Zeitmessungen und Punkteverteilungen gab. Die Bilder geben den Wettkampf wider und man

spürt richtig, wie Anspannung und Freude an der eigenen Leistung die Kinder bestimmt.

Erstaunlich war, wie schnell alle Kinder ihre Disziplinen absolviert hatten. Nachdem alle Kinder fertig waren, wurde die Zeit des Wartens auf die Siegerehrung mit Spielen und Essen verbracht. Die drei Erstplatzierten der einzelnen Jahrgänge wurden aufgerufen und geehrt. Jeder Teilnehmer bekam für diesen besonderen Tag eine Medaille zur Erinnerung.

Unser Verein nahm mit 29 Kindern aus beiden Gruppen teil.



Bilder: Kerstin Klose und Gerhard Mohr



Die Namen der Sportlerinnen und Sportler

MUTTER-UND KIND-TURNEN

Jahrgang 2001: Sina Latsch, Calvin Weiß

Jahrgang 2000: Sascha Mönch, Moritz Stühn, Tom Pislín, Benjamin Weller

Jahrgang 1999: Lilly Schuh, Anna Rommersbach, Anna Höfer, Lisa Rötgen, Timna Weiß, Phillip Zöllner, Hammer Tim, Niklas Peter, Latsch Steffen, Simon Grünebach

KINDERTURNEN

Jahrgang 1998: Celina Hoffmann

Jahrgang 1997: Jasmin Mönsch, Lars Utsch, Robert Pfeifer, Robin Schuh, Yasin Yildiz

Jahrgang 1996: Tim-Niklas Dapprich, Nati Weckerlein

Jahrgang 1995: Paulina Pfeifer, Christina Petry

Jahrgang 1994: Judith Weckerlein

Jahrgang 1993: Josefina Pfeifer, Jacqueline Petry

In der Altersklasse M4 erreichte Tom Pislín den 3. Platz.

In der Altersklasse M7 erreichten den 1. Platz Yasin Yildiz, den 2. Platz Robert Pfeifer und den 4. Platz Robin Schuh.

Die Platzierungen der übrigen Teilnehmer bekommt der Verein später zugeschickt.

GANZ AKTUELL: Änderung der Übungszeiten nach den Sommerferien

MUTTER-UND KIND-TURNEN

Dienstag: Erste Gruppe 15-16 Uhr

Dienstag: Zweite Gruppe 16-17 Uhr

KINDERTURNEN

Mittwoch: Erste Gruppe 16-17 Uhr

Mittwoch: Zweite Gruppe 17-18 Uhr







Friedrichhüttenstraße 11 - 57548 Kirchen-Wehbach
 Telefon: 02741/9561-0 Telefax: 02741/9561-20

**Ofenfrische Backwaren in großer
 Auswahl und naturfrischer Qualität**

**Belegte Brötchen und Bäckersnacks
 für den kleinen Hunger zwischendurch**

Immer in Ihrer Nähe !

Betzdorf

- Bahnhofstraße 17 + 26
- Wilhelmstraße 14

Kirchen

- im Famila-Markt
- beim Norma-Markt
- beim LIDL-Markt

Gebhardshain

- im REWE-Markt

Hamm

- Siegstraße 1

Daaden

- im Norma-Markt
- im REWE-Markt

Wissen

- Rathausstraße 36
- am LIDL-Markt

Elkenroth

- im REWE-Markt

Wehbach

- Friedrichhüttenstraße 11

Mariola's Zuhause

Mariola Heinrich

Fon: 02741/93 12 66

Mobil: 0163/393 12 66

*Ein schönes Zuhause
ist kein Luxus!*



*Einrichtungsberatung
für Jeden
und
jeden Geschmack*

- *Beratung*
- *Optimierung der bestehenden Einrichtung*
- *Planung*
- *Einrichtung*

Anzeigenindex

- 7 • Autohaus Latsch Et Dietershagen
- 9 • Kreissparkasse Altenkirchen
- 10 • Krombacher
- 12 • Reisebüro Ursula Decku
- 12 • Kötting GmbH
- 14 • Kosmetikstudio Barbara
- 14 • Die Brille
- 19 • Malergeschäft Schnittchen
- 22 • null null sieben
- 24 • Tennis Squash Center
- 24 • Die Blume
- 26 • Blumenhaus Schüller
- 26 • 2-Rad-studio
- 28 • Deutscher Sportbund
- 32 • Kirchener Baumschulen
- 38 • Erzquell Pils
- 40 • HAARScharf
- 40 • Gütelhöfer
- 44 • Westerwald Bank eG
- 46 • Fruchthaus Plate
- 46 • Halbe Magnetrahmen
- 54 • Backhaus Pieroth
- 55 • Mariola's Zuhause
- 59 • LATSCH DESIGN

Jahreshauptversammlung 2004



Der Dienstälteste im Vorstand des VfL Kirchen, Karl-Otto Lenz, vertrat den abwesenden 1. Vorsitzenden.

Nach den Tagesordnungspunkten Wahl des Protokollführers, Jahresberichte erfolgten die Ehrungen und die Neuwahl des 1. Vorsitzenden in Abwesenheit. Es gab keine Veränderungen im Vorstand.

Ferdinande Stockschläder wird von Karl Otto Lenz für ihre über 20jährige Tätigkeit als Abteilungsleiterin der Abteilung Turnen geehrt. Sie ist auch Übungsleiterin des Frauenturnens.



Stehend v.l.: Klemens Kipping (2. Kassierer), Karl-Otto Lenz (1. Kassierer), H. Georg Deusing, Walter Fechner. Für 50 Jahre Vereinsmitgliedschaft wurden geehrt: H. Georg Deusing und Walter Fechner.



v.l.: Alexandra Grossert, Karl Heinz Schnittchen, Heinz Deschner, Karl Otto Lenz, Clemens Heidrich, Hans W. Mays. Karl Otto Lenz nahm die Ehrung für 25jährige Mitgliedschaft vor.



Gruppe aller geehrten. Außer den in den Bildern 1,2,3 geehrten wurden geehrt, stehend v.l.: 3. Dr. Frank Hoffmann, Abteilungsleiter Taekwon Do (für die Erringung des 6. DAN-Grades); 5. Rudi Horn (als neues Ehrenmitglied des VfL Kirchen); 9. Max Holz und kniend 2. Benjamin Bätz, 3. Christoph Dräger, Steve Hermann; die 4 Jugendlichen sind Mitglieder der Abteilung Tischtennis. Sie gehören zu der Mannschaft, die im Sportjahr 2003 die Rheinland-Mannschaftsmeisterschaft-Jungen errungen hat.

Wandertermine

von August bis Dezember 2004

August

- 31.7./1.8. W. Belmicke (NRW)
- 31.7./1.8. W. Ebernhahn (RP)
- 7./8.8. W. Bad Laasphe-Banfe mit AW (NRW) JWT
- 14./15.8. W. Kirchhudem (NRW)
- 14./15.8. W. Mengerskirchen (HE)
- 28./29.8. W. Ehringshausen (HE)
- 29.8. W. Schönholthausen – Ostentrop (NRW)

September

- 5.9. w. Hünsbom (NRW)
- 4./5.9. w. Diez (Müllerland) (RP)
- 11./12.9. w. Siegen Eisern (NRW)
- 18./19.9. w. Attendorn Ennest (NRW)
- 25./26.9. WJR. Lennestadt Oedingen (NRW)
- 25./26.9. w. Hachenburg W.F. (RP)

Oktober

- 1./2.10. WJR Wallau Lahn (NRW) JWT
- 9./10.10. w. Burbach Holzhausen fflW) JWT
- 9./10.10. W, Windeck Altwindeck (NRW)
- 16./17.10. W. Hachenburg/Kroppacher Schweiz (RP)
- 23./24.10. W. Koblenz" Schnelle Füße" (RP)
- 23./24. 1 O*W. Xlittenaar Aartal (IAE)
- 30./31.10. W. Mörlen (RP)
- 31.10. W. Netphen Deuz AWO (NRW) November

November

- 1.11. w. Fehl Ritzhausen (RP)
- 6./7.11. W. Wermelskirchen Dhünn (NRW)
- 6./7.11. W. Ehringshausen Katzenffirt (BE)
- 14.11. W, Manderbach (HE)
- 17.11. W. Bad Marienberg (RP)
- 20./21.11. W. Attendorn Dünschede (NRW)
- 27./28.11. W. Kirchen Freusburg (RP) JWT

Dezember

- 4.12. w. Holthausen Schmallenberg (NRW)
- 5 .12. W. Kreuztal (NRW)
- 11./12.12. W. Burbach Holzhausen MS (NRW)
- 31.12. W. Finnentrop Rönkhausen (NRW)

Individuelle Konzepte

konzeption

web-design

grafik-design

foto-design

corporate design

consulting



LATSCH DESIGN
visuelle kommunikation



Sport
macht im Verein
am meisten Spaß

TOP

WOHN-SUPERMÄRKTE

Kirchen/Sieg neben Familia

